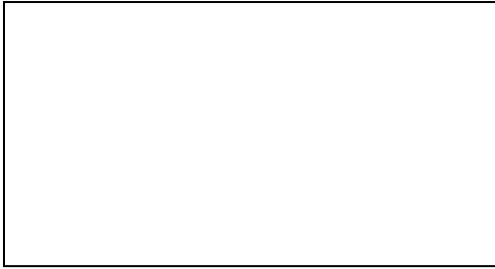


Name und Anschrift des Bieters/der Bietergemeinschaft:



Angebot

in dem Vergabeverfahren „Begutachtungstätigkeiten im Rahmen der Hörgeräteversorgung von Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse (PBeaKK)“

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte / wir möchten hiermit ein Angebot in dem Vergabeverfahren „Begutachtungstätigkeiten im Rahmen der Hörgeräteversorgung von Versicherten der Postbeamtenkrankenkasse (PBeaKK)“ abgeben.

Hierzu erkläre ich/erklären wir Folgendes:

1. Grundlagen meines/unseres Angebotes sind die Angebotsaufforderung/ Vergabeunterlagen nebst allen Anhängen. Die von mir/uns hierzu gemachten Angaben sind verbindlich.
2. Ich/Wir erkenne/n die Vergabeunterlagen mitsamt den dazugehörigen Anhängen uneingeschränkt an.
3. Ich bin/Wir sind auch über die im Falle der Zuschlagserteilung ergänzend geltenden Allgemeinen Vertragsbedingungen (VOL/B in der geltenden Fassung vom 5. August 2003 – BANz. Nr. 178a) informiert. Meine/unsere AGBs sind generell ausgeschlossen und kommen auch nicht nachrangig zur Anwendung.
4. Ich bestätige/Wir bestätigen, dass ich/wir im Berufs- oder Handelsregister, nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem ich/wir ansässig sind, eingetragen bin/sind.
5. Ich bestätige/Wir bestätigen, dass im Auftragsfall zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses eine Betriebshaftpflichtversicherung bestehen wird, die auch die Verletzung von Vorschriften zum Datenschutz (einschließlich gesundheitsbezogener Daten und Sozialdaten) umfasst, mit einer Mindestdeckung je Schadensereignis:
 - bei Sachschäden, pauschal 10.000.000,-- €,
 - bei Vermögensschäden 1.000.000,-- €.

Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

6. Ich erkenne/Wir erkennen die vorliegende Datenschutzvereinbarung nach Anhang 3 an, die ich/wir an den dafür vorgesehenen Stellen entsprechend ergänzt und unterzeichnet habe/n. Ich nehme/wir nehmen zur Kenntnis, dass ich/wir bereits mit der Angebotsabgabe zusichere/zusichern, die in der Datenschutzvereinbarung dargelegten Anforderungen zu erfüllen. Denn der Vertragsabschluss kann nur in Verbindung mit der Datenschutzvereinbarung erfolgen.
7. Ich bestätige/Wir bestätigen die Verpflichtung der bei mir/uns und für die Postbeamtenkrankenkasse tätigen Personen nach dem Gesetz über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz).
8. Ich kenne/Wir kennen die Gründe, die zum Ausschluss meines/unseres Angebotes führen können. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wesentlich falsche Erklärung im Vergabeverfahren meinen/unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.
9. Ich halte/Wir halten mich/uns an mein/unser Angebot bis zum 31.08.2026 gebunden.

.....
Datum, lesbarer Klurname